

FDP-Fraktion BV Köln-Rodenkirchen · Hauptstr. 85 · 50996 Köln

Herrn Bezirksbürgermeister
Mike Homann
Hauptstraße 85

50996 Köln

Herrn Oberbürgermeister
Jürgen Roters
Hist. Rathaus

50667 Köln

Bezirksrathaus Rodenkirchen
Fraktionsbüro, Zimmer 115
Hauptstraße 85 · 50996 Köln
Telefon (0221)-221-92316
oder (0221) 35 27 13
Telefax (0221)-221-92302
eMail: fdp-bv2@stadt-koeln.de
www.fdp-koeln.de

Eingang beim Bezirksbürgermeister:

AN/0510/2015

Antrag gem. § 3 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Bezirksvertretung 2 (Rodenkirchen)	20.04.2015

Änderung der Abfahrtszeit der KVB-Buslinie 135 von Köln-Godorf in Richtung Köln-Rondorf

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister, sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die FDP Fraktion bittet den nachstehenden **Antrag** auf die Tagesordnung der Bezirksvertretungssitzung am 20.04.2015 zu setzen:

Die Bezirksvertretung möge beschließen:

Die KVB wird gebeten, die werktägliche letzte Abfahrtszeit des KVB Busses der Linie 135 ab der Busstation Godorf- Bahnhof in Richtung Rondorf, Busstation Reiherstraße, dahingehend zu ändern, dass die Fahrgäste der KVB Linie 16 aus beiden Fahrtrichtungen, die die Station Godorf- Bahnhof jetzt kurz nach der aktuell planmäßigen Abfahrt des Busses der Linie 135 erreichen, diesen werktäglich letzten verkehrenden Bus der Linie 135 im Anschluss noch gut erreichen können.

Begründung:

Aktuell stellt sich der Fahrplan der KVB Buslinie 135 so dar, dass Bus werktäglich um **19.45 Uhr** von der Busstation Godorf Bahnhof abfährt. Die Stadtbahn der KVB Linie 16 aus Richtung Köln kommend erreicht planmäßig um **19.50 Uhr** die KVB Haltestelle Godorf Bahnhof. Aus der Richtung Wesseling kommend erreicht die Stadtbahn der KVB Linie 16 planmäßig um **19.48 Uhr** die KVB Haltestelle Godorf Bahnhof. Dieser werktäglich letzte Bus der Linie 135 fährt sodann über die Kölner **Stadtteile Immendorf, Meschenich und Rondorf**. Eine entsprechende Anpassung der Umsteigezeiten dieser werktäglich letzten Busverbindung würde merklich für eine verbesserte Anbindung dieser Stadtteile sorgen.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Daniel

gez. Wolters

